EHEIM

# Ratgeber
# Wasserpflege & Pflanzenpflege

Tipps für gesundes Leben im Aquarium

# Inhaltsverzeichnis


Einleitung 4

**Wasserpflege**

Das sollten Sie über Wasser im Aquarium wissen 5

Die wichtigsten Wasserwerte 7

EHEIM water care – die sanfte Wasserpflege 8

**Pflanzenpflege**

Das sollten Sie über Pflanzen im Aquarium wissen 10

Das brauchen Ihre Pflanzen 11

EHEIM plant care – natürlicher Pflanzendünger 12

Stichwortverzeichnis 14

Brauchen Sie Rat und Hilfe? 15

Impressum 15

EHEIM watercare EHEIM plantcare

## *Liebe Leserin, lieber Leser,*

*für uns Menschen ist Luft das Lebenselement. Für Fische ist es das Wasser. Und erst seit der Ingenieur Gunther Eheim vor einem halben Jahrhundert den Aquarien-Saugfilter erfunden hat, kann man dieses Lebenselement im Aquarium so aufbereiten, dass sich exotische Zierfische problemlos halten lassen.*

*Sauberes, gesundes und artgerechtes Wasser im Aquarium hängt wesentlich von der Technik ab. Im ökologischen Kreislauf spielen allerdings sehr viele biologische und biochemische Vorgänge eine Rolle. Zur Ergänzung der Aquarientechnik gehören deshalb auch Wasserpflege und Pflanzenpflege.*

*Welche Bedeutung diese haben und worauf Sie achten sollten, ist in diesem Ratgeber kurz zusammengefasst. Bitte beachten Sie auch die Hinweise und weiterführenden Apps, die wir für Sie vorbereitet haben.*

*Wir wünschen Ihnen ungetrübte Freude mit Ihrem Unterwasser-Paradies.*

*Ihr EHEIM Aquaristik-Team*

# Ihr Unterwasser-Paradies braucht Liebe und Pflege

**Die beruhigende Atmosphäre, die bunte Faszination der Unterwasserwelt, das besondere Ambiente in der Wohnung – all das sind Gründe für ein Aquarium. Es ist aber auch die Begegnung mit der Natur, die Aquaristik zu einem so wundervollen Hobby macht. Diese Natur braucht Liebe und Pflege:**

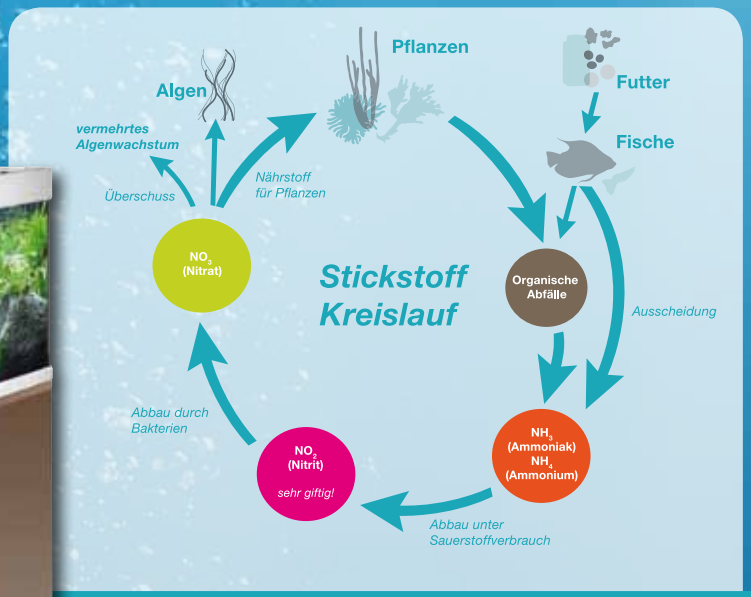
## Alles Leben im Aquarium hängt von der Qualität des Wassers ab

Strömungen, Sedimente, Wind, Temperatur, Licht, Pflanzen, Tiere, Mikroorganismen… Das und vieles mehr bestimmt die Eigenschaften des Wassers in der Natur. Und solange der Mensch nicht eingreift oder sonstige Störungen eintreten, stimmt das biologische Gleichgewicht.

Um den natürlichen Lebensraum Ihrer Fische im Aquarium nachzubilden, müssen Sie allerdings einiges tun. Denn das Wasser sollte etwa so beschaffen sein wie die natürliche Heimat der Tiere. In dem kleinen künstlichen Biotop lässt sich das nur erreichen, wenn Besatz und Bepflanzung gut abgestimmt sind, wenn das Zusammenspiel von Technik (Filter, Heizung, Licht usw.) und Mikroorganismen harmoniert und wenn die biochemischen Prozesse und der ökologische Kreislauf funktionieren.

Mit guter, naturnaher Wasser- und Pflanzenpflege können Sie wesentlich dazu beitragen, dass in Ihrem Unterwasser-Paradies munteres Leben herrscht und alles grünt und gedeiht.

EHEIM proxima 250






# Das sollten Sie über Wasser im Aquarium wissen

**Anders als in der Natur kann sich das Wasser in dem kleinen Biotop Aquarium nicht selbst regenerieren. Ohne Hilfsmittel wären Ihre Fische einer lebensbedrohlichen Umwelt ausgesetzt. Denn vom Leitungswasser über die Stoffwechselprodukte der Tiere bis hin zu den sich ständig einnistenden Algen – alles trägt zur Wasserbelastung bei.**

## Ausgangswasser

Unser Leitungswasser enthält meist Schwermetalle wie z. B. Kupfer und Zink, außerdem Chlor. (Auch das Wasser aus der Regentonne ist meist mit allerlei Stoffen belastet.) Uns Menschen machen die relativ geringen Mengen nichts aus. Aber für Zierfische können sie gefährlich sein.

Mit einem EHEIM Filtersystem und entsprechenden Filtermedien (Aktivkohle) lassen sich einige Chemikalien zwar herausfiltern. Aber um Schwermetalle und Chlor schnell zu binden, brauchen Sie einen Wasseraufbereiter. Das gilt vor allem auch beim Teilwasserwechsel.

## Organische Wasserbelastung

Durch Ausscheidungen der Tiere sowie Futterreste und faulende Pflanzenteile wird das Wasser ständig belastet. Es reichern sich Stickstoffverbindungen (Ammonium, Nitrit und Nitrat) an. Bei höherer Konzentration wird es gefährlich (siehe Schaubild links).

Durch regelmäßigen Teilwasserwechsel, sparsame Fütterung mit gut verdaulichem Futter (EHEIM professionel food) und ein leistungsfähiges Filtersystem halten Sie das Wasser in Schuss. Außerdem können Sie den bakteriellen Abbau der Schadstoffe durch ein Wasserpflegemittel unterstützen.

## Fischbesatz und Pflanzen

Je mehr Fische im Aquarium zusammenleben, desto mehr Stoffwechsel findet statt. Es gibt nicht nur mehr Ausscheidungen, sondern auch mehr Verbrauch an Nahrung und Sauerstoff. Setzen Sie also nicht zu viele Fische ein (Faustformel: 1 cm ausgewachsener Fisch je 2 l Wasser).

Pflanzen können Sie dagegen reichlich einsetzen. Denn sie spenden Sauerstoff, den die Tiere einatmen. Sie entgiften zusammen mit Bakterien das Wasser. Und sie entziehen den Algen die Nahrungsgrundlage. Wichtig ist regelmäßige Düngung (siehe S. 11).

## Algen

Wenn sich im Aquarium zu viele Algen bilden, stimmt das ökologische Gleichgewicht nicht. Überprüfen Sie die Wasserwerte, Lichtverhältnisse, Pflanzenwachstum, Futtermenge und Futterqualität sowie den Fischbesatz (siehe S. 5). Algen können sowohl technisch (EHEIM UV-Klärer) als auch chemisch bekämpft werden (EHEIM Algozid). Meistens sind Algen im Aquarium ein Anzeichen für zu viele Nährstoffe im Wasser.

## Teilwasserwechsel

Regelmäßiger Teilwasserwechsel ist enorm wichtig, da hierdurch einer erhöhten Konzentration von Schadstoffen im Wasser vorgebeugt wird. Tauschen Sie alle 3 bis 4 Wochen ca. 1/3 des Aquariumwassers gegen entsprechend temperiertes Leitungswasser aus. Geben Sie einen Wasseraufbereiter zu, um Schwermetalle und Chlor im Leitungswasser zu binden.

## Technik und Filterung

Das Herzstück jedes Aquariums ist das Filtersystem. Bestückt mit entsprechenden Medien sorgt der Filter u. a. für die mechanische, adsorptive, chemische und biologische Reinigung (EHEIM Filtermassen). Dabei ist die biologische Reinigung besonders wichtig, weil die teils stark giftigen Produkte des Stickstoffkreislaufs nur durch sogenannte Reinigungsbakterien abgebaut werden können. Diese müssen sich allerdings erst ansiedeln. Damit das rasch geschieht, impft man das Filtermaterial mit einem Konzentrat aus Bakterienkulturen an.

1 – EHEIM reeflexUV 350
2 – EHEIM professionel3 600

## Wasserwerte und Wassertests

Wichtige Werte sind vor allem die Härte (KH/GH) des Wassers sowie der pH-Wert, der angibt, ob das Wasser sauer oder alkalisch ist. Hinzu kommen der Gehalt an Kohlendioxid, Sauerstoff, Stickstoff usw. Grundsätzlich sollten Sie die Werte immer wieder überprüfen. Dafür gibt es entsprechende Wassertests. Falls die Werte nicht stimmen, können Sie dem Wasser einen pH/KH Puffer zugeben.

**Was hilft – wenn …?**
Messen – auswerten – reagieren. Was Sie bei spezifischen Wasserwerten tun sollten und welches Wasserpflegemittel wann richtig ist, erfahren Sie in unserer **Wasserpflege-App.**

# Die wichtigsten Wasserwerte

EHEIM watercare

### pH — pH-Wert (normal: 7,5 – 8,5)

Der pH-Wert gibt an, ob das Wasser sauer (unter 7) oder alkalisch (über 7) ist. Zierfische stammen je nach Herkunft aus sauren oder alkalischen Gewässern. Unser Leitungswasser ist leicht alkalisch. Behalten Sie den pH-Wert immer im Auge. Für Aquarien empfiehlt sich i.d.R. ein pH von 7,5 bis 8,5, abhängig vom Fischbesatz. Lassen Sie sich zum richtigen Wert für Ihre Fische von Ihrem Fachhändler beraten. Oder schauen Sie in die EHEIM „Fisch-Welt“ unter **www.eheim.com**

### GH — Gesamthärte (normal: 5 – 15 °d)

Die Gesamthärte wird von den gelösten Calcium- und Magnesium-Ionen bestimmt. Viele Zierfische benötigen weiches Wasser. Falls Ihr Leitungswasser sehr hart ist (über 15 °d GH), sollten Sie entweder geeignete Fische auswählen (z.B. Ostafrikanische Buntbarscharten) oder das Wasser enthärten.

### KH — Karbonathärte (normal: 5 – 15 °d)

Im Gegensatz zur Gesamthärte wird die Karbonathärte von gelösten Karbonaten bestimmt. Wichtig ist vor allem, dass sie nicht unter 5 °d KH sinkt. Regelmäßiger Wasserwechsel erhält die Karbonathärte!

### $CO_2$ — Kohlendioxid (normal: 10-20 mg/l)

Wie alle Pflanzen, benötigen auch Wasserpflanzen $CO_2$. Sie nehmen es aus dem Wasser auf, nachdem die Sauerstoff atmenden Fische es abgegeben haben. Der optimale Wert liegt bei 10 bis 20 mg pro Liter. Ab 40 mg wird es für Fische gefährlich!

### $O_2$ — Sauerstoff

Wie für uns Menschen, ist der Sauerstoff auch für Fische lebenswichtig. Er kann durch Oberflächenbewegung und den Stoffwechsel der Pflanzen ins Wasser gelangen. Kaltes Wasser bindet mehr Sauerstoff als warmes.

### N — Stickstoff*

Stickstoff wird hauptsächlich durch Ausscheidungen der Fische und Futterreste eingebracht. Dabei reichern sich die Stickstoffverbindungen (Ammonium, Nitrit und Nitrat) im Wasser an. Diese sind bei stärkerer Konzentration schädlich. Mäßiger Besatz, sparsame Fütterung, ein gutes Filtersystem und regelmäßiger Teilwasserwechsel verhindern die Anreicherung.

* Optimale Werte: Ammonium < 0,5 mg/l; Nitrit < 0,1 mg/l; Nitrat < 30 mg/l

**Welche Fische brauchen welchen pH- und GH-Wert?**
Nicht für jede Fischart gelten die gleichen pH-, GH- und KH-Werte. Welche Werte Ihre Fische benötigen, finden Sie in der EHEIM „Fisch-Welt“ unter **www.eheim.com**

Wasserpflege Produkte

# EHEIM water care

**Sanfte Wasserpflege auf natürlicher Basis, ohne aggressive Chemie.**
**Die sinnvolle Ergänzung zur EHEIM Technik.**

Unsere Wasserpflegemittel bestehen vorwiegend aus mikrobiologischen Stoffen, wie sie in der Natur vorkommen. Das bedeutet schonenden Umgang mit dem Lebenselement der Tiere und Pflanzen. Sanfte, aber effektive Verbesserung des Milieus, ohne rabiate Eingriffe in das ökologische Gleichgewicht.

## Wasserpflege-Tipps
## So halten Sie Ihr Aquarium mit wenig Aufwand in Schuss

### Leitungswasser

Da unser Leitungswasser einerseits belastet ist und andererseits nicht genügend Vitalstoffe enthält, brauchen Sie entsprechende Pflegemittel:

- Der **Wasseraufbereiter** bindet bei Neustart und Teilwasserwechsel sicher die Schwermetalle und anderen Schadstoffe wie z. B. Kupfer, Zink, Chlor usw.
- Der **Pflegezusatz für Fische und Pflanzen** gleicht die Defizite an Vitaminen, Mineralien und Spurenelementen zuverlässig aus.

### Biologische Reinigung

Organische Schadstoffe im Wasser können nur biologisch abgebaut werden. Vor allem zu Beginn fehlen dazu die notwendigen Bakterien. Auch ein Teilwasserwechsel reduziert sie. Das sollten Sie ausgleichen.

- Der **Aquarienstarter** sorgt für sofortige biologische Aktivität im Becken und befreit das Wasser innerhalb kürzester Zeit von organischen Schadstoffen.
- Mit dem **Filterstarter** beimpfen Sie den Filter mit Bakterien. Diese vermehren sich hier und siedeln sich langfristig an.



EHEIM watercare

### Algenbekämpfung

Überprüfen Sie regelmäßig Ihre Wasserwerte, um rechtzeitig die notwendigen Maßnahmen ergreifen zu können (EHEIM Wasserpflege-App). Sollten die Werte dennoch ausbrechen, ist Algenbildung eine der häufigsten Folgen.

- Mit **Algozid** können Sie im Ernstfall eingreifen. Wichtig ist jedoch, die Ursache der Algenbildung zu beheben.

### Richtige Wasserwerte

Um Ihren Fischen und Pflanzen artgerechte Lebensbedingungen zu bieten, sollten Sie sich nach den spezifischen Wasserwerten erkundigen (EHEIM „Fisch-Welt“ bzw. „Pflanzen-Welt“ unter www.eheim.com). Beachten Sie bitte, dass Sie nur Fische und Pflanzen gemeinsam halten, die ähnliche Werte benötigen.

- Der **pH/KH Puffer** schafft meist erst die Grundlage für die optimalen Wasserwerte. Durch die Pufferung des pH-, KH- und GH-Wertes wirken sich Belastungen deutlich weniger auf Ihre Fische aus.

EHEIM watercare:
1 – EHEIM Wasseraufbereiter
2 – EHEIM Pflegezusatz für Fische und Pflanzen
3 – EHEIM Aquarienstarter
4 – EHEIM Filterstarter Süßwasser
5 – EHEIM Algizid
6 – EHEIM ph/KH Puffer

# Das sollten Sie über Pflanzen im Aquarium wissen

**Wenn alles grünt und sprießt, dazwischen die bunten Fische – welchem Aquarianer geht da nicht das Herz auf. Pflanzen im Aquarium sind eine wunderschöne Kulisse. Doch sie sind noch sehr viel mehr – und lebenswichtig im Süßwasser-Aquarium.**

### Pflanzen bieten Lebensbereiche

Pflanzen gehören zur natürlichen Umwelt Ihrer Fische und anderen Aquarien bewohner und tragen zum Wohlbefinden bei. Sie bieten Verstecke und Ruhezonen, grenzen Reviere ab und sind für einige Arten Ablaichplatz.

### Pflanzen entgiften das Wasser

Gemeinsam mit Bakterien befreien Pflanzen das Wasser von Giftstoffen. Sie nehmen Ammonium, Nitrat und Phosphat auf, das u. a. durch die Ausscheidungen der Fische entsteht.

### Pflanzen reduzieren Algen

Bei kräftigem Wachstum entziehen Pflanzen den Algen die Nahrungsgrundlage. Je mehr Pflanzen im Aquarium wachsen, desto geringer die Algenplage.

### Pflanzen sorgen für Sauerstoff

Bei Licht erzeugen Pflanzen durch Photosynthese Kohlenhydrate (Zucker) für ihr Wachstum. Dazu absorbieren sie Kohlendioxid ($CO_2$), das von den Fischen ausgeatmet wird. Gleichzeitig geben sie Sauerstoff ab, den die Fische wiederum zum Atmen brauchen.

### Welche Pflanzen können Sie einsetzen?

**Schätzungsweise werden 100 bis 150 Aquarienpflanzen im Fachhandel angeboten. Davon sind aber nur ca. 30 „echte“ Wasserpflanzen, die ausschließlich unter Wasser (submers) gedeihen. Andere sind Sumpfpflanzen, die über und unter Wasser leben können.**

**Die Pflegeansprüche unterscheiden sich. Einige Arten, die besonders für Einsteiger empfohlen werden, gedeihen auch ohne viel Zutun, wenn regelmäßiger Teilwasserwechsel vorgenommen wird. Andere stellen höhere Anforderungen. Lassen Sie sich hierzu am besten von Ihrem Aquaristik-Fachhändler beraten.**

**Auch die Größe sowie die Ansprüche an Licht und Wasserqualität (pH- und KH-Wert – vgl. Seite 7) sind unterschiedlich. Genaueres dazu finden Sie unter www.eheim.com (Pflanzen-Welt).**



EHEIM plantcare

# Das brauchen Ihre Pflanzen

**Nur Pflanzen, die gesund und kräftig gedeihen, können im ökologischen System des Aquariums ihre Funktionen erfüllen. Schwache und abgestorbene Teile dagegen belasten es. Gute Pflanzenpflege ist deshalb das A und O.**

### Ihre Pflanzen brauchen Licht

Licht gibt den Pflanzen die Energie für die Photosynthese und das Wachstum. Achten Sie deshalb auf eine gute Aquarien-Beleuchtung. Das Licht sollte täglich etwa 8 bis 10 Stunden brennen – möglichst immer zur gleichen Zeit (Zeitschaltuhr). Die Pflanzen brauchen eine Phase von mindestens 6 Stunden.

### Ihre Pflanzen brauchen Düngung

**Hauptnährstoffe**
Neben Licht brauchen Aquarienpflanzen vor allem Kohlenstoff, Sauerstoff*, Wasserstoff, Stickstoff, Schwefel, Phosphor und Kalium. Viele dieser Nährstoffe sind im Aquarium normalerweise vorhanden. Einzelne müssen jedoch durch Düngemittel zugesetzt werden. So z. B. Kalium, das in größeren Mengen benötigt wird.

**Spurenelemente**
Zusätzlich brauchen die Pflanzen Spurenelemente. Diese finden sich i.d.R. nicht oder nicht ausreichend im Aquariumwasser. Da hilft nur Düngung. Spurenelemente sind z.B. Calcium, Magnesium, Eisen, Mangan, Kobalt, Kupfer, Zink, Bor, Molybdän, Jod usw.

* Sauerstoff brauchen die Pflanzen vor allem nachts bzw. bei Dunkelheit, wenn keine Photosynthese stattfindet.

### Wasserpflanzen ernähren sich anders

Im Gegensatz zu Landpflanzen nehmen Wasserpflanzen die Nährstoffe nicht nur über die Wurzeln auf, sondern auch über die Blätter. Neben Bodengrund-Düngung (Depotdünger) brauchen sie deshalb auch regelmäßige Flüssigdüngung, um Nährstoffe aus dem Wasser aufnehmen zu können.

### Geht es Ihren Pflanzen gut?

**Wenn nicht, liegt das vermutlich an Nährstoffmangel. Der äußert sich je nach Pflanzenart unterschiedlich. Meist verfärben sich die Blätter. Falls Sie z. B. eine schnelle Gelbfärbung der Blätter feststellen, liegt wahrscheinlich Stickstoff- oder Schwefelmangel vor. Wenn die Gelbfärbung an den Blattspitzen beginnt, deutet das auf Eisenmangel hin – ebenso, wenn die Blätter sehr spröde wirken. Gelbe Flecken signalisieren dagegen Eisenüberschuss oder den Mangel an Magnesium, Phosphor oder Kalium.**

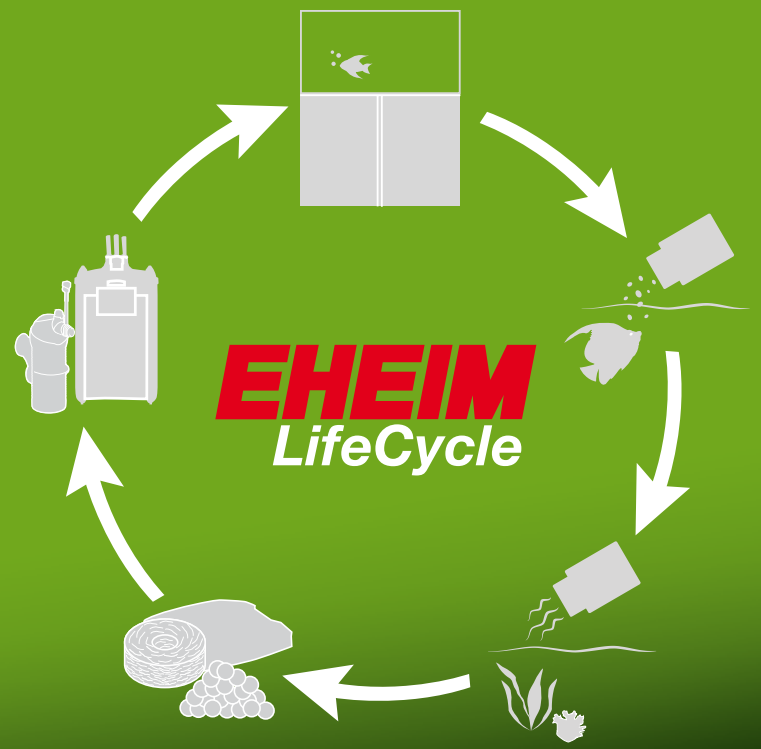
**Was hilft – wenn …?**
**Was Sie tun sollten und welches Düngemittel wann richtig ist, erfahren Sie in unserer Pflanzenpflege-App.**

Pflanzenpflege-Produkte

# EHEIM plant care

**Aquarien-Pflanzendünger auf natürlicher Basis, ohne unnötige Zusätze.**
**Die Ergänzung zum EHEIM Wasserpflegeprogramm.**

Unsere Düngemittel sind sorgfältig dosierte Kompositionen aus hochwertigen Nährstoffen und Spurenelementen. Sie enthalten keinerlei unnötige Zusätze und keine Phosphate oder Nitrate, die das biologische Gleichgewicht im Aquarium stören könnten. Alle Substanzen sind saubere, unverfälschte Naturstoffe, die den Fischen nicht schaden.




**Das EHEIM Wohlfühl-Programm für Ihre Fische: Wasserpflege, Pflanzenpflege und Technik – höchste Qualität, perfekt aufeinander abgestimmt.**

EHEIM plantcare

**Dünger zur regelmäßigen Vollversorgung:**

- **24h Tagesdünger**
  zur täglichen Vollversorgung der Pflanzen
- **7 Tage Langzeitdünger**
  zur wöchentlichen Vollversorgung der Pflanzen
- **autoDÜNGER**
  Düngerkonzentrat zur Vollversorgung für Düngeautomaten (Ampullen)

**Zusatzdünger für anspruchsvolle Pflanzen:**

- **Eisenkomplexdünger**
  für gesundes Wachstum und grüne Blätter

**EHEIM plantcare:**
1 – EHEIM 24h Tagesdünger
2 – EHEIM 7 Tage Langzeitdünger
3 – EHEIM autoDÜNGER
4 – EHEIM Eisenkomplexdünger

# Stichwortverzeichnis


| | Seiten |
|---|---|
| Aktivkohle | 5 |
| Algen | 5, **6**, 9, 10, |
| Algozid | 6, **9** |
| alkalisch (Wasser) | 6, 7 |
| Ammoniak NH3 | 4 |
| Ammonium NH4 | 4/5, 7, 10 |
| Aquarienstarter | 8/9 |
| Ausscheidungen | 4/5, 7, 10 |
| autoDünger | 13 |
| Bakterien | **4/5**, 6, 8, 10, |
| Beleuchtung | 11 |
| Biologische Reinigung | 6, **8** |
| Blätter | 11, 13 |
| Bodendüngung (Depotdüngung) | 11 |
| Bor | 11 |
| Calcium | 7, 11 |
| Chlor | 5, 6, 8, |
| Düngung/Düngemittel | 5, **11**, 12/13 |
| Eisen | 11 |
| Eisenkomplexdünger | 13 |
| Entgiftung | 5, 10, |
| Filtermedien (-massen) | 5, 6 |
| Filterstarter | 8/9 |
| Filtersystem | 5, 6/7 |
| Fischbesatz | 4, 5, 6, 7 |
| Flüssigdüngung | 11, 12/13 |
| Futter/Fütterung | 5, 6, 7, 15 |
| Gelbfärbung | 11 |
| Gesamthärte GH | 6, **7**, 9 |
| Impfen | 6, 8 |
| Jod | 11 |
| Kalium | 11 |
| Karbonathärte (KH) | 6, **7**, 9, 10 |
| Kobalt | 11 |
| Kohlendioxyd (CO2) | 6, **7**, 10 |
| Kohlenhydrate | 10 |
| Kohlenstoff | 11 |
| Kupfer | 5, 8, 11 |

| | Seiten |
|---|---|
| Langzeitdünger | 13 |
| Leitungswasser | **5**, 6, 7, 8 |
| Licht | 4, 6, 10, **11** |
| Magnesium | 7, 11 |
| Mangan | 11 |
| Mikroorganismen | 4, 8, |
| Molybdän | 11 |
| Nährstoffe | 6, 11, 12 |
| Nitrat (NO3) | 4/5, 7, 10, 12 |
| Nitrit (NO2) | 4/5, 7 |
| Pflanzen | 4/5, 7, 8, 9, **10/11**, 12/13 |
| Pflanzenpflege-App | 11 |
| Pflegezusatz | 8/9 |
| pH/KH Puffer | 6, **9** |
| Phosphat | 10, 12 |
| Phosphor | 11 |
| Photosynthese | 10/11 |
| pH-Wert | 6, **7**, 10 |
| sauer (Wasser) | 6/7 |
| Sauerstoff | 5, 6, **7**, 10, 11 |
| Schwefel | 11 |
| Schwermetalle | 5, 6, 8 |
| Spurenelemente | 8, **11**, 12 |
| Stickstoff (N) | 4/5, 6, **7**, 11 |
| Stickstoff-Kreislauf | **4**, 6 |
| Stoffwechsel | 5, 7 |
| Sumpfpflanzen | 10 |
| Tagesdünger | 13 |
| Technik | 4, **6**, 8, 12, 15 |
| Teilwasserwechsel | **5**, **6**, 7, 8, 10 |
| UV-Klärer | 6 |
| Wasseraufbereiter | 5, 6, **8/9** |
| Wasserpflanzen | 4/5, 7, 8, 9, **10/11**, 12/13 |
| Wasserpflege-App | **6**, 9 |
| Wasserpflegemittel | 5, 6, **8/9** |
| Wasserstoff | 11 |
| Wurzeln | 11 |
| Zink | 5, 8, 11 |




# Brauchen Sie Rat und Hilfe?

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich am besten direkt an Ihren Aquaristik-Fachhändler. Auch Aquaristikvereine helfen Ihnen weiter. Ebenso natürlich wir, Ihr EHEIM Aquaristik-Team.

Einen Aquaristik-Fachhändler in Ihrer Nähe finden Sie im Internet unter www.eheim.com (Startseite – Händlersuche).

Einen Aquarienverein in Ihrer Nähe finden Sie beim Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde e.V. unter

**www.vda-online.de**

Das EHEIM Aquaristik-Team erreichen Sie bei aquarientechnischen Fragen telefonisch unter der

**EHEIM Service-Hotline:**
**+49(0)7153/7002-183**

bei Fragen speziell zu Futter, Wasser- und Pflanzenpflege

**EHEIM Service-Hotline:**
**+49(0)7153/7002-600**

Vieles über Aquarien, Technik, Tiere, Pflanzen usw. finden Sie auch unter

**www.eheim.com**


**Impressum**

EHEIM GmbH & Co. KG

Plochinger Str. 54
73779 Deizisau
Tel.: +49 (0)7153 / 70 02 -01
Fax: +49 (0)7153 / 70 02 -174
E-mail: info@eheim.com

Registergericht Stuttgart HRA 211766
Umsatzsteuer ID: DE 1453 394 92

Geschäftsführer:
Armin Luczkowski
Gebhard Wagenblast

Text:
Kaspar H. Noeren CMC

Gestaltung:
Bettina Müller.DESIGN

## Qualität hat einen Namen.

EHEIM

**Im ökologischen Kreislauf des Aquariums spielen viele biologische und biochemische Vorgänge eine Rolle. Wasser- und Pflanzenpflege sind deshalb die sinnvolle Ergänzung zur Aquarientechnik. Der Aquaristik-Pionier EHEIM erläutert hier kurz die wesentlichen Zusammenhänge und gibt Tipps zur richtigen Wasserpflege und Unterstützung des Pflanzenwachstums im Aquarium. Genau die richtige Lektüre für jeden, der sich schnell einen kompakten und fundierten Überblick verschaffen möchte.**

EHEIM 7998310-D/10.14

4 011708 798447

Ihr Aquaristik-Fachhändler:

EHEIM GmbH & Co. KG
Plochinger Str. 54
73779 Deizisau, Germany
Telefon 07153 7002-0
Telefax 07153 7002-10

**www.eheim.com**